



Werte Mitglieder des FÖRDERVEREINS,
liebe Freundinnen und Freunde unserer Pfarrgemeinde
HERZ MARIEN!

Das Ende des kalendarischen Jahres naht, gerade beginnt das neue Kirchenjahr – eine Zeit für Rückschau und Vorausblick, ein Augenblick auch fürs Innehalten und fürs adventliche Voran!

An dieser Schnittstelle im Leben einer Kirchengemeinde möchte Sie die Vorstandschaft herzlich grüßen und Ihnen, liebe Mitglieder, danken. Mit Ihrer Mitgliedschaft, mit Ihren Beiträgen und Spenden haben Sie es auch im zu Ende gehenden Jahr wieder ermöglicht, dass der Förderverein die Pfarrei, pfarrliche Gruppen und Aktionen, caritativ bedürftige Menschen und mildtätige Einrichtungen fördern und unterstützen konnte. Es war schön, dass Sie zu unseren Veranstaltungen, zu Klassikern wie dem Frühschoppen gekommen sind, dass sie teilgenommen haben an pfarrlichen Begegnungen nach Konzerten und Festen, die der Förderverein mitgestaltet hat, wo wir uns mit eingebracht haben. Natürlich freut es den Vorstand, wenn Angebote wie kürzlich der Besuch des Priesterseminars mit Führungen und Gesprächen Resonanz finden und wenn es zufriedene Rückmeldungen gibt. Solche Beiträge des Fördervereins zum pfarrlichen Leben waren in den zurückliegenden sanierungsbedingt pfarrkirchenlosen Monaten von besonderem Wert.

Nunmehr richtet sich die weihnachtliche Vorfriede der Pfarrgemeinde dieses Jahr auch darauf, dass das liturgische Souterrain-Dasein ein Ende nimmt:

Advent 2025 – Ankommen in der renovierten Herz-Marien-Kirche.

Dies sehnen wir umso mehr herbei, als der Förderverein kommendes Jahr auf seinen 25. Geburtstag zusteuert – im September 2001 wurde er gegründet. Das Jubiläum wird Gelegenheit zu besonderen Initiativen geben, vor allem auch zu einem festlichen Gottesdienst, der dann in der herausgeputzten, neu erstrahlenden Herz-Marien-Kirche stattfinden kann.

Zunächst aber möge Sie das diesjährige Weihnachtsbild des bekannten Regensburger „Stadtma-
lers“ Werner Steib einstimmen auf besinnliche Tage
im Advent und zum Jahreswechsel.

*Ihnen allen frohe, friedvolle Weihnachten:
die Ankunft des Herrn schenke uns
Freude und Hoffnung, Mut und Zuversicht.
Gehen wir damit hinein ins neue Jahr:
Gesundheit, Glück und Gottes Segen für 2026.*

Ihr
Joachim Schamriß
zusammen mit dem Vorstandsteam
M. Schmidbauer, E. u. K. Kapfberger, H. Bergner

